



LANDKREIS FREISING

BESCHLÜSSE DER 11. SITZUNG DES JUGENDHILFEAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Donnerstag, 18.01.2018
Beginn: 14:15 Uhr
Ende: 16:30 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des Landratsamtes,
Landshuter Str. 31, II. Stock, Zimmer Nr. 217

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP Jugendsozialarbeit an der Georg-Hummel-Mittelschule Moosburg; Aufstockung der Stellen

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss befürwortet die Aufstockung der Jugendsozialarbeit an der Georg-Hummel-Mittelschule Moosburg um eine halbe Stelle (50 %) von 1,5 auf 2,0 Stellen. Die Voraussetzung ist die Personalkostenbeteiligung der Stadt Moosburg in Höhe von 50 %, gemäß der bereits bestehenden Vereinbarung.

Einstimmig beschlossen

TOP Erhöhung des Zuschusses für den Deutschen Kinderschutzbund Kreisverband Freising e.V.

Beschluss:

Der Zuschuss für den Deutschen Kinderschutzbund, Kreisverband Freising e. V., wird ab dem Jahr 2018 von 30.000,00 € auf 40.000,00 € erhöht.

Einstimmig beschlossen

TOP Änderung der Besetzung des Jugendhilfeausschusses durch das Evangelisch-Lutherische Dekanat Freising

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgende Beschlussfassung:

Herr Julian Lademann wird als Stellvertreter des beratenden Mitglieds Angela Senft aus dem Jugendhilfeausschuss abberufen.

Frau Anna Hertl wird als Stellvertreterin des beratenden Mitglieds Angela Senft in den Jugendhilfeausschuss bestellt.

Einstimmig beschlossen

TOP	Haushalt 2018 des Amtes für Jugend und Familie Freising
------------	--

Beschluss 1:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt eine Erhöhung um 5.000,00 € in KSt. 50110 „Jugendarbeit“ zur Erarbeitung von Angeboten für die bei der Jugendumfrage gewünschten Themen wie Schulden und Depressionen etc.

Der Beschluss wird mehrheitlich genehmigt.

Beschluss 2:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt eine Erhöhung um 50.000,00 € in KSt. 50113 „Jugendsozialarbeit an Schulen“ zur Abdeckung des Bedarfs an Personal- und Sachkosten, um die u.a. in der Bildungsregion beschlossenen JaS-Stellen an weiterführenden Schulen noch im Haushaltsjahr 2018 initiieren zu können.

Der Beschluss wird mehrheitlich abgelehnt.

Beschluss 3:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt vom Vortrag zustimmend Kenntnis und empfiehlt dem Kreisausschuss und dem Kreistag, den Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 2018 in der vorliegenden Form und in Abänderung des Änderungsbeschlusses (Beschluss 1) zu beschließen.

Einstimmig beschlossen